

Deutlich mehr Erwerbslose erwartet

Nürnberg. Die Erwerbslosigkeit in Deutschland wird laut einer Prognose des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) durch die Coronaviruspandemie deutlich ansteigen. Bis zur Jahresmitte werde die Zahl der Erwerbslosen um 200.000 zulegen, sagte der Leiter des IAB-Forschungsbereichs »Prognosen und gesamtwirtschaftliche Analysen«, Enzo Weber, am Freitag gegenüber *dpa*. Die Anzahl der Kurzarbeiter könnte in der nächsten Zeit ein neues Rekordniveau erreichen und über den bisherigen Höchstwert von 1,4 Millionen auf dem Höhepunkt der Finanzkrise im zweiten Quartal 2009 steigen. Im Jahresdurchschnitt rechnen die IAB-Forscher mit 635.000 Kurzarbeitern – das wären rund viermal mehr als 2019, als im Durchschnitt 147.000 Kurzarbeiter gezählt wurden. Wenn sich die Krise bis zum Jahresende ausweite, sei mit bis zu drei Millionen offiziell registrierten Erwerbslosen zu rechnen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/374919.deutlich-mehr-erwerbslose-erwartet.html>